

# Auftrag zur Feststellung ankommender Telefon- oder Telefaxverbindungen bei anonym bedrohenden oder belästigenden Anrufen (Identifizieren)

Die Telefonanlage einer neuen Generation.



**NFON**  
Die Cloud-Telefonanlage

# Auftrag zur Feststellung ankommender Verbindungen

## Erläuterungen zum Auftrag zur Feststellung ankommender Telefon- oder Telefaxverbindungen bei anonymen bedrohenden oder belästigenden Anrufen (Identifizieren)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
bitte lesen Sie die Erläuterungen, bevor Sie den Auftrag erteilen.

### 1 Besondere Hinweise

Die Auskunft über die Feststellung ankommender Telefon- oder Telefaxverbindungen berührt auch den grundgesetzlich verbrieften Schutz des Fernmeldegeheimnisses des anderen Anschlussinhabers. Dem Kunden des Anschlusses, von dem die als bedrohend oder belästigend bezeichneten Anrufe ausgegangen sind, wird deshalb grundsätzlich von NFON mitgeteilt, dass Ihnen über die diese Anrufe betreffenden Telefon- und Telefaxverbindungen Auskunft erteilt wurde. Diese Mitteilung durch NFON an den Anschlussinhaber erfolgt, nachdem Ihnen die gewünschten Auskünfte über das Ergebnis der Feststellung erteilt worden sind und Sie nicht innerhalb zwei Wochen nach der Auskunftserteilung mit schriftlichen Antrag glaubhaft gemacht haben, dass Ihnen aus einer solchen Mitteilung wesentliche Nachteile entstehen können. Ihre Interessen an der Nichtbekanntgabe müssen dabei schwerer wiegen als die Interessen des anderen Anschlussinhabers an der Kenntnis der Auskunftserteilung durch uns an Sie. Für eine Nichtbenachrichtigung muss ein Antrag bei NFON gestellt werden. Unabhängig von Ihrem Antrag auf Nichtbenachrichtigung werden wir den Anschlussinhaber über die Auskunftserteilung an Sie unterrichten, wenn dieser von sich aus ein entsprechendes und begründetes Auskunftersuchen stellt.

### 2 Technische Hinweise

Die Identifizierung (Feststellung ankommender Telefon- oder Telefaxverbindungen bei anonymen bedrohenden oder belästigenden Anrufen/Faxsendungen, auch Fangschaltung genannt) wird Ihnen im Rahmen der technischen Möglichkeiten und auf Basis der gesetzlichen Regelungen (TKG §101) zur Verfügung gestellt.

### 3 Zeitlicher Ablauf

Das Gesetz setzt folgenden zeitlichen Ablauf voraus:

Zunächst muss gemeldet werden das Anrufe im Sinne des TKG §101 vorliegen. Erst dann kann für Anrufe ab diesem Zeitpunkt die Herausgabe der Rufnummern beantragt werden.

Bitte nutzen Sie für beide Vorgänge das folgende Formular.

Hierbei müssen Sie glaubhaft eine Bedrohung oder Belästigung durch Anrufer versichern und dann die fraglichen Anrufe mit Datum, Uhrzeit und angerufener Rufnummer benennen können.

**Eine Rückwirkende Identifizierung, also Anrufe die vor Antragstellung liegen dass grundsätzlich z.B. Drohanrufe stattfinden, ist nicht möglich.**

### 4 Auftragserteilung

Senden Sie bitte Ihren Auftrag an den NFON Customer Service und Support, Faxnummer **089/45300-597**.

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr NFON Team

© 2016 NFON AG – Alle Rechte vorbehalten. Änderungen bleiben vorbehalten. Version 2 / 12.2016 (DE)

NFON AG · Machtfinger Str. 7 · 81379 München · Tel.: + 49 89 45 3000 · nfon.com

# Auftrag

## zur Feststellung ankommender Verbindungen



### Ihr Auftrag

zur Feststellung ankommender Telefon- oder Faxverbindungen bei anonymen bedrohenden oder belästigenden Anrufen (Identifizierung).

Auftraggeber		Ansprechpartner für Rückfragen	
Kundennummer		Name	
Firma		Telefon	
Straße, Hausnummer / Postfach		E-Mail	
E-Mail			

Angaben zur Glaubhaftigkeit des Auftrages			
<input type="checkbox"/>	Bei meinem nvoice-Anschluss kommen anonyme Anrufe	Rufnummer	
Häufigkeit der Anrufe		Der letzte Anruf war am	Datum Uhrzeit
<input type="checkbox"/>	Es hat schon früher anonyme Anrufe gegeben, und zwar mehrmals:		
<input type="checkbox"/>	täglich	<input type="checkbox"/>	wöchentlich
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	monatlich
<input type="checkbox"/>	Immer ungefähr zur gleichen Uhrzeit	<input type="checkbox"/>	Zu unterschiedlichen Uhrzeiten
<input type="checkbox"/>	Nebstehender Anruf wurde von mir notiert	Datum	Uhrzeit
<input type="checkbox"/>	Es hat bisher nur einen Anruf gegeben, weitere Anrufe sind zu erwarten.		

Angaben zur Art der Anrufe / Art der Bedrohung	
Durch den Anruf/die Anrufe fühle ich mich bedroht bzw. belästigt (Mehrfachnennungen möglich).	
<input type="checkbox"/>	Drohung mit körperlicher Gewalt gegen mich oder nahestehende Personen.
<input type="checkbox"/>	Drohung mit sonstigen erheblichen Nachteilen gegen mich oder nahestehende Personen.
<input type="checkbox"/>	Es wird häufig angerufen, ohne dass sich der Anrufer meldet (Anrufer meldet sich nicht oder legt sofort wieder auf).
<input type="checkbox"/>	Häufige Anrufe zur Kontaktaufnahme trotz ausdrücklicher Aufforderung dies zu unterlassen.
<input type="checkbox"/>	Häufige Anrufe mit Lautäußerung oder mit anderen akustischen Mitteln (Atmen, Stöhnen etc.).
<input type="checkbox"/>	Verbale Belästigungen, wie z.B. sexuelle Belästigungen, Schimpfwörter, sonstige Beleidigungen.

Für die Bearbeitung dieses Auftrags werden Ihnen durch die NFON AG pauschal 99 EUR\* plus 5 EUR\* pro zu klärendem Anruf in Rechnung gestellt und abgebucht.

\* zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer

# Auftrag

## zur Feststellung ankommender Verbindungen



### Angaben zu den zu klärenden Anrufen

Zielfonnummer	Datum	Uhrzeit	Dauer

### Sie bestätigen Ihren Auftrag

Für den Fall, dass der Anschluss, von dem die Anrufe ausgehen, ermittelt werden kann, beauftrage ich NFON, mir die Telefonnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Beginns der Verbindung bekanntzugeben. Für den Vertrag gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von NFON. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter <http://www.nfon.net/media> zu finden.

**Von den besonderen Hinweisen (auf Seite 2) zur Mitteilung der Feststellung ankommender Verbindungen an die Kunden, von deren Anschlüsse die Anrufe ausgegangen sind, habe ich Kenntnis genommen.**

Auftraggeber/-in  
(rechtsgültige Zeichnung)

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift/Stempel